

100 Tage BIWAQ-Projekt „Perspektive Leben und Arbeit in Wetzlar“ – PerLA in Dalheim-Altenberger Straße

Start und Entwicklung:

Im Dezember 2014 finden erste Treffen statt, um Aufgabenstellung und Handlungsbedarfs zu ermitteln, Ziele und Zielgruppe abzustimmen und ein passgenaues Konzeptes zu entwickeln.

Die Interessenbekundung wird im Februar berücksichtigt, das Antragsverfahren wird eröffnet und das Konzept und die Kooperationen konkretisiert. Die Bewilligung wird zum 01.07.2015 erteilt.

Inhaltliche Ausrichtung:

Der Fokus des Projektes richtet sich auf die berufliche Integration von Langzeitarbeitslosen, besonders die Zielgruppe Alleinerziehende und BerufsrückkehrerInnen nach Betreuungs- oder Pflegezeiten aus dem Projektgebiet „Soziale Stadt Dalheim-Altenberger Straße. Das Projekt ist offen für alle WetzlarerInnen. Die Umsetzung erfolgt in enger Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Dalheim.

Zentrale Elemente sind:

- ◆ der Aufbau eines Kompetenzzenters mit Beratungs- und Qualifizierungsangeboten zur Entwicklung beruflicher Perspektiven und Stärkung der Selbstwirksamkeit.
- ◆ der Ausbau des Mehrgenerationenhauses zu einem familienfreundlichen Stadtteilcafé mit niedrigschwelligen Angeboten und der Möglichkeit der Beschäftigung und Qualifizierung vor Ort.

Projektträger ist die Stadt Wetzlar:

Projektleitung: Koordinationsbüro für Jugend und Soziales der Stadt Wetzlar

Teilprojektträger sind:

- ◆ Der Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V. mit der Projektkoordination (0,75 Stellenanteil) und Verwaltungskraft (0,50 Stellenanteil) und des Aufbaus eines interkulturellen Stadtteilcafé inklusiv Veranstaltungsraum mit Pädagogen (0,50 Stellenanteil) und Hauswirtschaftsfachkräften (2 Stellen)
- ◆ Der Internationale Bund betreibt die fachliche Beratungsarbeit im Kompetenzzentrum (0,75 Stellenanteil) und bietet mittels zweier Module speziell Qualifizierung für Frauen an. Eines zur persönlichen Standortbestimmung und Perspektiventwicklung und ein handwerklich-technisches Qualifizierungsmodul (0,25 Stellenanteil).
- ◆ Das kommunale Jobcenter Lahn-Dill, als direkter Ansprechpartner der Kundinnen und Kunden im SGB II-Leistungsbezug, mit persönlicher Unterstützung durch die Mitarbeitenden in den Bereichen Chancengleichheit (25% Stellenanteil) am Arbeitsmarkt und der Fachstelle Kinderbetreuung.
- ◆ Die Diakonie Lahn-Dill mit einem Qualifizierungsmodul „Arbeitsfelder in der Seniorenhilfe“ (Honorarmittel).

Voraussichtliches Projektvolumen: 1,3 Mio. €, Laufzeit: 3,5 Jahre, Förderquote ESF und Bund: 90 %.

Das Projekt „PerLA“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - BIWAQ“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Chronologie:

30.06.2015	Bewilligung des Antrages. Das BIWAQ-Projekt in Wetzlar ist eines von bundesweit 70 ausgewählten Projekten.
01.07.2015	Offizieller Projektstart, Stellenbesetzung Projektkoordination Gespräche und Abstimmungen vor Ort, Planungen des Cafébetriebs, Stellenausschreibungen.
21.07.2015	Der Dalheimtreff (Stadtteilgremium) wird über das Projektvorhaben informiert. Weitere Mitarbeit im Stadtteilgremium wird verabredet.
15.09.2015	Stellenbesetzungen in den Bereichen Café und Kompetenzcenter. Erstellung von Flyern, erste Beratungsangebote
13.10.2015	Erste Gruppen-Informationsveranstaltung für 20 Kundinnen und Kunden des Jobcenters in den Räumen des Mehrgenerationenhauses
15.10.2015	Räume des Kompetenzcenters mit Beratungsräumen werden renoviert und bezogen. Beratungsarbeit u. a. von dem Jobcenter vor Ort startet.
21.10.2015	Besuch der Staatsministerin, Frau Hinz, im Mehrgenerationenhaus in Dalheim. Übergabe des Zuwendungsbescheids für das Programm „Soziale Stadt“ Projektgebiet Dalheim-Altenberger Straße
Herbstferien	Renovierungsmaßnahmen im Mehrgenerationenhaus für zukünftigen Cafébetrieb
11/2015	Übergabe der Weiterleitungsbescheide durch die Stadt an die Teilprojekträger
19.11.2015	Offizielle Eröffnung des Cafébetriebs mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem Stadtteil. Start des Stadtteilcafés im Mehrgenerationenhaus.

Bisherige Angebote in Kooperationen mit dem Mehrgenerationenhaus:

- ◆ Täglich pädagogisch betreute Hausaufgabenhilfe für Kinder der Grund- und Gesamtschule in Dalheim.
- ◆ dienstags offener Frühstückstreff für Bewohnerinnen und Bewohner; regelmäßig unter Beteiligung der zuständigen MitarbeiterInnen des Jugendamts im Sozialraum.
- ◆ donnerstags Kreativnachmittag mit Kaffeetafel; einmal im Monat Thema Repair-Café im Schwerpunkt Textil
- ◆ freitags gemeinsames Mittagessen; einmal im Monat anschließender Filmnachmittag mit themenbezogenen Gesprächen
- ◆ Allgemeine Beratungsangebote in den Bereichen Pflegeberatung und Hilfe bei Behördengängen.
- ◆ Eltern-Kind-Gruppe
- ◆ Frauensportangebot mit Kinderbetreuung in Kooperation mit der Kultur- und Sportgemeinschaft Dalheim.
- ◆ Seit September ein niedrigschwelliger Sprachkurs für Frauen mit 16 Teilnehmerinnen aus 10 unterschiedlichen Herkunftsländern; in Kooperation mit der Mädchenberatung des Internationalen Bundes e.V.
- ◆ Elternkurse in Kooperation mit dem Wetzlarer Kinderschutzbund und der katholischen Familienbildungsstätte.
- ◆ In den Herbstferien ein Workshop „Selbstbehauptung für Mädchen“ in Kooperation mit der Mädchenberatung des Internationalen Bundes e.V. Ein Kreativangebot im Café in Kooperation mit der städtischen Kindertagesstätte

November 2015, gez. Viola Heep, Projektkoordination - Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V. Tel.: 06441 444 6 333 - Email: v.heep@caritas-wetzlar-ldede.de

Das Projekt „PerLA“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - BIWAQ“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.